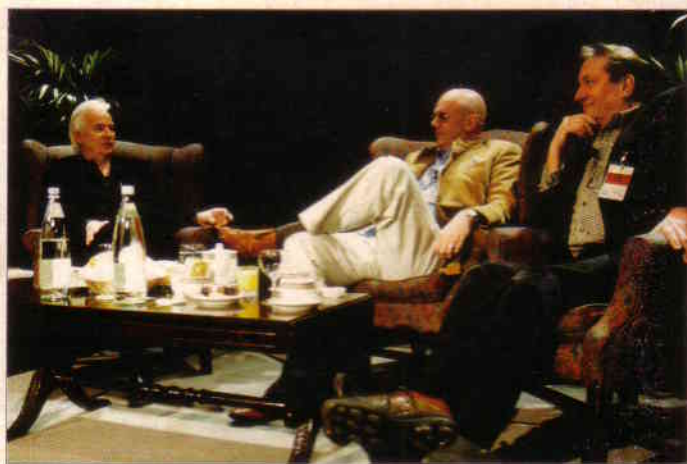


Ticketing-Experten unter sich: Aus Deutschland diskutierte DEAG-Experte Bernard Laufer (3.v.r.) mit



Schwelgten in Erinnerungen (v.l.): Ed Bicknall und die Robbie-Williams-Manager David Enthoven und Tim Clark

ILMC in Bildern

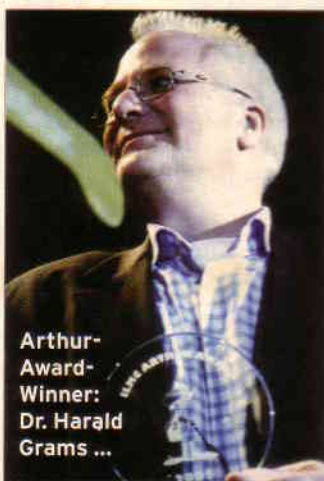
Impressionen aus London

Die 17. International Live Music Conference, die vom 11. bis 13. März in London stattfand, bot zahlreiche Highlights („Musikmarkt“ berichtete).

Angefangen über die Verleihung der alljährlichen „Arthur“-Awards, bei der diesmal mit der Color-Line-Arena und dem Steuer-As Dr. Harald Grams gleich zwei deutsche Teilnehmer geehrt wurden, und dem Start von www.safety-rocks.org über zahlreiche Panels und Vorträge gab es viel zu sehen und hören im Royal Garden Hotel.

Einen unvergesslichen Eindruck auf die Teilnehmer machte auch das „Deutsche

Dinner“ am 13. März, das mit der Unterstützung von insgesamt 25 deutschen Unternehmen aus dem Live-Biz realisiert wurde. Höhepunkt des Abends: Die britische Rentnerband Die Schunkelmeister. Auf ein neues in 2006! (ms)



Arthur-Award-Winner: Dr. Harald Grams ...



... und sein holländischer Kollege Dick Molenaar



Auch die Color-Line-Arena bekam einen „Arthur“, den GF Uwe Frommhold stolz entgegen nahm



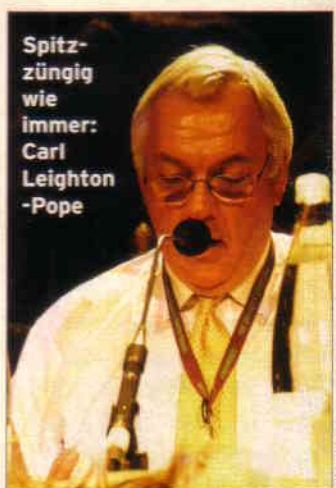
Sorgten beim Deutschen Dinner für gute Laune: Die Schunkelmeister



Hinterließ bei vielen Teilnehmern einen bleibenden Eindruck: Das „Deutsche Dinner“



Diesjähriges Motto der ILMC: „Der Herr der Ringe“



Spitzzüngig wie immer: Carl Leighton-Pope